

Corporate Design Handbuch

für Hochschulangehörige und externe Auftragnehmer

INHALT

Einführung

I Basiselemente

- Farben
- Hausschrift Meta
- Logo
- Logovarianten allgemein
- Logos der Fakultäten
- Logovarianten Fakultäten
- Farbbalken
- Illustrationen

II Geschäftsausstattung

- Briefpapier
- Fax
- Visitenkarten
- Namensschilder

III Kommunikationsmittel

- Informations- und Service-Faltblätter
- Studiengangsfaltblätter
- Falblätter für Veranstaltungen
- Poster Veranstaltungen (Bild)
- Poster Veranstaltungen (Text)
- Poster Abschlussarbeiten
- Poster Gottlob-Frege-Preis
- Bildschirmpräsentationen
- Zertifikate | Teilnahmebescheinigungen
- Urkunden
- Mappen
- Display-Banner
- Messestand
- Merchandise-Artikel
- Fahnen

EINFÜHRUNG

Aus Anlass der im Rahmen des Modellprojektes „Hochschule 2020“ schrittweise geänderte Strukturen sowie der Anspruch auch nach außen zu zeigen, dass die Hochschule

zukunftsorientiert und unternehmerisch handelt sowie international ausgerichtet und fest in der Region verankert ist,

wurde das aktuelle Corporate Design entwickelt und im März 2007 eingeführt.

Durch die Auswahl kräftiger Leitfarben (Anthrazit, Blau, Grün und Orange) wird gerade bei Auszeichnungen und flächigen Anwendungen ein optisch stark anziehendes Design vorgegeben. Durch die Reduzierung der neun Farben des alten Farbleitsystems auf nur vier kräftige Farben konnte das Farbsystem vereinfacht und übersichtlicher gestaltet werden. Das war, wie die Umfragen zeigten, ein Wunsch der Mitarbeiter der Hochschule.

Im Dreiklang der fakultätsspezifischen Farben ergibt sich so ein harmonischeres Gesamtbild mit starker Ausstrahlung und hoher Wiedererkennbarkeit. Die einzelnen Farben wurden nach farbpsychologischen Regeln und Untersuchungen ausgewählt und aufeinander abgestimmt. Sie sind für alle Anwendungen bindend.

Anfragen, Meinungen oder Anregungen zum Corporate Design nimmt der Bereich Öffentlichkeitsarbeit entgegen.

NAME

Der Name der Hochschule Wismar lautet:

Hochschule Wismar
University of Applied Sciences
Technology, Business and Design

und ist in Fließtexten wie folgt zu schreiben:
„Hochschule Wismar, University of Applied
Sciences: Technology, Business and Design“

SLOGAN

Der Werbeslogan der Hochschule Wismar lautet
„Mit allen Wassern gewaschen.“ und muss auf allen
zentralen Werbemitteln zum Einsatz kommen.
Daher ist nach Möglichkeit die Kombination aus:

Hochschule Wismar

Mit allen Wassern gewaschen.

in der hier gezeigten Schriftformatierung (Meta Normal
Bold, Meta Normal Roman) zu verwenden.

SPRACHE

Wenn möglich soll ein sinnvoller maritimer Sprachge-
brauch verwendet werden. Beispiele:

- „Campus Ahoi!“ als Bezeichnung der Veranstaltung
Hochschulinformationstag
- „Nimm Kurs!“ als Informationsüberschrift
- „Semster-Kompass“ als Bezeichnung für den
Studienplaner

NATIONALER KODEX

Die Hochschule Wismar ist 2009 dem „Nationalen
Kodex für das Ausländerstudium an deutschen Hoch-
schulen“ beigetreten. Dabei verpflichtet sie sich unter
anderem Werbe- und Informationsmaterialien wo
immer möglich auch in englischer Sprache anzubieten.

TELEFONNUMMERN

Generell ist folgende Schreibweise von Telefonnum-
mern anzuwenden:

03841 753-123
+49 3841 753-123

Die Landes-, Stadt- und Hochschulnummer werden
jeweils zusammen geschrieben bzw. sind als Gruppe
durch ein Leerzeichen zu trennen. Die Durchwahl zu
einem Mitarbeiterapparat ist durch einen Trennstrich
zu kennzeichnen.

FARBEN

Fakultäten

Die Fakultät für Ingenieurwissenschaften hat als Leitfarbe ein Blau, die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ein Grün. Der Fakultät Gestaltung ist die Farbe Orange zugeordnet.

In Kombination und als Kontrastfarbe für alle Fakultäten wird jeweils der dunkle Grauton – Anthrazit – eingesetzt.

Die angegebenen HKS- und CMYK-Farben sind für Drucksachen einzusetzen. Bei Monitor-Anwendungen (z. B. Internetanwendungen oder Power-Point-Präsentationen) sind entsprechend die RGB- oder Hexacode-Angaben zu benutzen.

Allgemeine Darstellung, Verwaltung und zentrale Einrichtungen

Für die Gesamtdarstellung der Hochschule Wismar wird hauptsächlich die Farbe Anthrazit verwendet. Bei großflächiger Anwendung ergibt sich daher für Textelemente eine Farbgebung in Weiß oder Hellgrau (40 % Schwarz).

Die Sonderfarbe Silber kann eingesetzt werden, wenn eine besondere Imagewirkung für ein Produkt gewünscht wird. Beispiele hierfür sind die Imagebroschüre, die Zeugnispapiere oder auch die Einladungskarte zum jährlichen Hochschulball.

Fakultät für Ingenieurwissenschaften

Blau
HKS 50

CMYK: 80 / 0 / 10 / 0
RGB: 0 / 177 / 219
Hexacode: 00b1db

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Grün
HKS 65

CMYK: 70 / 0 / 100 / 0
RGB: 51 / 153 / 51
Hexacode: 339933

Fakultät Gestaltung

Orange
HKS 7

CMYK: 0 / 65 / 100 / 0
RGB: 255 / 93 / 2
Hexacode: ff5d02

Allgemeine Darstellung, Verwaltung und zentrale Einrichtungen

Anthrazit
HKS 97

CMYK: 30 / 0 / 30 / 90
RGB: 47 / 50 / 41
Hexacode: 2f3229

Silber
HKS 99

Hellgrau

CMYK: 0 / 0 / 0 / 40
RGB: 175 / 175 / 175
Hexacode: afafaf

HAUSSCHRIFT *Meta*

Als Grundschrift wird die *Meta Normal Roman* verwendet, für Text Hervorhebungen die *Meta Bold Roman* oder *Meta Normal Italic* (z. B. bei mehrsprachigen Texten). Als spezielle Akzentschrift kann die *Meta Bold Capitals* verwendet werden. Alle diese Schriften besitzen die typischen Mediävalziffern und sorgen z. B. innerhalb von Anschreiben für ein ausgeglichenes Schriftbild.

Sind z. B. Formulare oder Tabellen auszufüllen, welche eine Unterschreitung der Grundlinie bei Ziffern nicht zulassen, ist die *Meta Correspondence* zu verwenden, da hier die Ziffern oberhalb der Grundlinie stehen. Die Schrift erlaubt typische Formatierungen zu, z. B. *fett* oder *kursiv* in typischen Textverarbeitungsprogrammen.

Für fremdsprachige Texte (z. B. Polnisch, Griechisch) steht die *Meta International* zur Verfügung, da sie die entsprechenden Schriftzeichenumfänge bietet.

Für die Internetanwendung ist der Webfont *FF Meta Web Bold* in den Dateiformaten **.eof* und **.woff* verfügbar. Weitere Informationen zur Anwendung befinden sich im Styleguide für die Internetpräsenz der Hochschule.

Generell sind Unterstreichungen, Schattierungen, extreme Buchstabenabstände und Zentrierungen von Texten nicht gestattet. Zu verwenden sind ein linksbündiger Flattersatz, wie bei diesem Text hier zu sehen, oder ein Blocksatz.

Die Meta-Schriften (Meta, MetaCorrespondence, Meta International) sind Lizenzschriften und dürfen nur für Hochschulanwendungen genutzt werden. Die Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

In Ausnahmefällen, bei welchen die Schrift *Meta* nicht für alle Nutzer verfügbar ist, müssen serifenlose Systemschriften verwendet werden (z. B. *Arial*).

Meta Normal Roman

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w
x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Grundschrift

Meta Book Greek Italic

Α Β Γ Δ Ε Ζ Η Θ Ι Κ Λ Μ Ν Ξ Ο Π Ρ Σ Τ Υ Φ
Χ Ψ Ω Ἰ Ὶ Ᾱ ἑ ἥ ἰ ῦ α β γ δ ε ζ η θ ι κ λ μ ν
ξ ο π ρ ς σ τ υ φ χ ψ ω ῖ ῦ ό ό ώ

für fremdsprachige Texte (Beispiel griechischer Zeichensatz)

Meta Normal Italic

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x
y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S
T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

zur Text Hervorhebung

META BOLD CAPITALS

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V
W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P
Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

für Titelschriften zum Beispiel

Meta Bold Roman

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w
x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

zur Text Hervorhebung

FF Meta Web Bold

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w
x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

zur Anwendung bei Internetpräsenzen

Meta Correspondence

a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w
x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

für Formulare und Tabellen (fett, kursiv möglich)

Logo

Jedes Produkt der Hochschule Wismar ist mit dem Logo zu kennzeichnen. Der Einsatz des Signets (Fischerfigur) als zusätzliches, einzelnes Element ist möglich, wenn das Logo an anderer Stelle auf dem gleichen Produkt gezeigt wird. Als Beispiele hierfür seien die Imagebroschüre, ein Buch aus der Reihe *Geschichten der Hochschule Wismar* oder eine Stellenausschreibung genannt.

Selbstverständlich darf das Logo in keiner Art und Weise verändert werden (z. B. nicht verzerren, spiegeln oder die Elemente anders anordnen). Auch dürfen keine Abwandlungen des Logos entwickelt werden, die zum Beispiel andere Texte, eine andere Farbgebung oder sonstige zusätzliche Elemente aufweisen.

Sonderanfertigungen sind nach Absprache bzw. Vorgabe für Produkte möglich, deren zur Verfügung

stehende Fläche keinen Platz für das Logo bieten. Beispiele hierfür sind die Münz-Sonderprägung anlässlich der *100-Jahr-Feier*, der Kugelschreiber oder auch die Hochschulstempel.

Beim Platzieren des Logos ist die Mindesthöhe von 4 cm einzuhalten, da andernfalls die Lesbarkeit nicht gewährleistet ist.

Für Materialien mit wenig Platz ist die sogenannte Mini-Variante (Höhe 2,5 cm) zu verwenden. Die Mini-Variante verfügt über einen vergrößerten Schriftblock (*University of Applied Sciences Technology, Business and Design*) und gewährleistet so die Lesbarkeit bei Verkleinerungen.



Original-Logo in Anthrazit

LOGOVARIANTEN ALLGEMEIN

Höhe minimal: 4 cm



in Grau
(40% Schwarz)



in Schwarz



in Weiß

Mini-Varianten, Höhe minimal: 2,5 cm



in Anthrazit



in Grau
(40% Schwarz)



in Schwarz



in Weiß

LOGOS DER FAKULTÄTEN

Die Fakultäten erhalten jeweils ein Logo in der dem Farbsystem entsprechend festgelegten Farbkombination mit der Herausstellung des relevanten englischen Begriffes. Auf jedem Produkt einer Fakultät muss das Fakultätslogo, Original oder Variante, erscheinen. Die Verwendung des Signets (Fischerfigur) ist einzeln möglich, wenn an anderer Stelle (z. B. beim Impressum oder Kontakt) das Fakultätslogo erscheint.

Beim Platzieren der Logos ist die Mindesthöhe von 4 cm einzuhalten, da andernfalls die Lesbarkeit nicht gewährleistet ist.

Auch für die Fakultätslogos sind sogenannte Mini-Varianten verfügbar, wenn ein Produkt nicht genügend Platz für die Original-Größe bietet. Die Mini-Varianten verfügen über einen vergrößerten Schriftblock (*Uni-*

versity of Applied Sciences Technology, Business and Design) und gewährleisten so die Lesbarkeit bei Verkleinerungen.

Selbstverständlich dürfen die Logos in keiner Art und Weise verändert werden (z. B. nicht verzerren, spiegeln oder die Elemente anders anordnen). Auch dürfen keine Abwandlungen der Logos entwickelt werden, die zum Beispiel andere Texte, eine andere Farbigkeit oder sonstige zusätzliche Elemente aufweisen.

Original-Logos der Fakultäten, Höhe minimal: 4 cm



Fakultät für Ingenieurwissenschaften



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Fakultät Gestaltung

LOGO VARIANTEN FAKULTÄTEN

Höhe minimal: 4 cm



Logovarianten für die Fakultät für Ingenieurwissenschaften



Logovarianten für die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



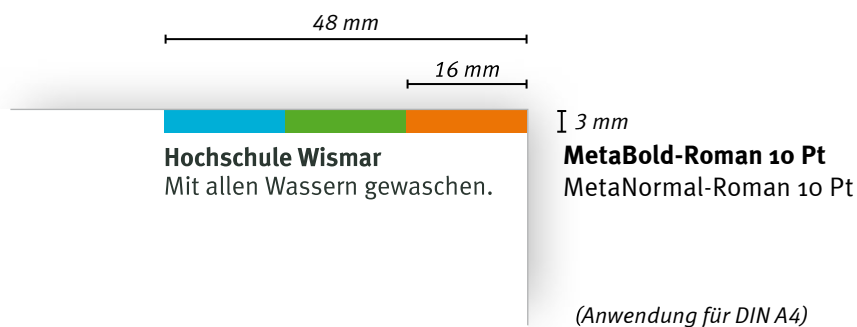
Logovarianten für die Fakultät Gestaltung

Mini-Varianten, Höhe min.: 2,5 cm

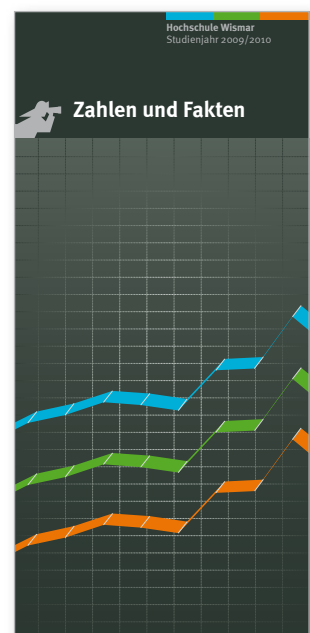


FARBALKEN

Für die Gesamtdarstellung der Hochschule Wismar sollte ein sogenannter Farbbalken, bestehend aus den drei Fakultätsfarben, eingesetzt werden. Er kann in Kombination mit dem Schriftzug *Hochschule Wismar* und z. B. dem Slogan *Mit allen Wassern gewaschen.* immer proportional angepasst oben rechts im Anschnitt eines Formates erscheinen.



Anwendungsbeispiele: Messestandsystem (3 x 2,3 m) und Titelseite eines Faltblattes (105 x 210 mm)



ILLUSTRATIONEN

Der grafische Stil für Illustrationen ist formal grundsätzlich an die Gestalt der Fischerfigur aus dem Logo anzulehnen. Die Illustrationen müssen zweidimensionale Vektorgrafiken sein.

Die Fischerfigur darf Bestandteil einer Illustration oder eines Musters/Rasters sein. Dabei ist zu beachten, dass das Logo der Hochschule (bzw. eine Logovariante) an anderer Stelle auf dem gleichen Produkt dargestellt sein muss.

Bei Vergabe eines Auftrages für Illustrationen an externe Unternehmen müssen vor einem Briefing die inhaltlichen und grafischen Vorgaben für Illustrationen mit dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit abgestimmt werden.

Beispiele: Einladungskarte Jahresempfang, Beispiele für Illustrationen, zwei Doppelseiten des Studienplaners



BRIEFPAPIER

Zur Korrespondenz stehen den Fakultäten, den zentralen Einrichtungen und der Verwaltung Vordrucke für Erst- und Folgebögen zur Verfügung, wie sie auf dieser Seite zu sehen sind.

Diese werden über eine Datei-Vorlage für ein Textverarbeitungsprogramm bedruckt.

Es existiert keine elektronische Vorlage, welche alle Bestandteile für einen Brief (z.B. das Logo) enthält, denn Briefe sollen immer auf den Vordrucken erstellt werden.

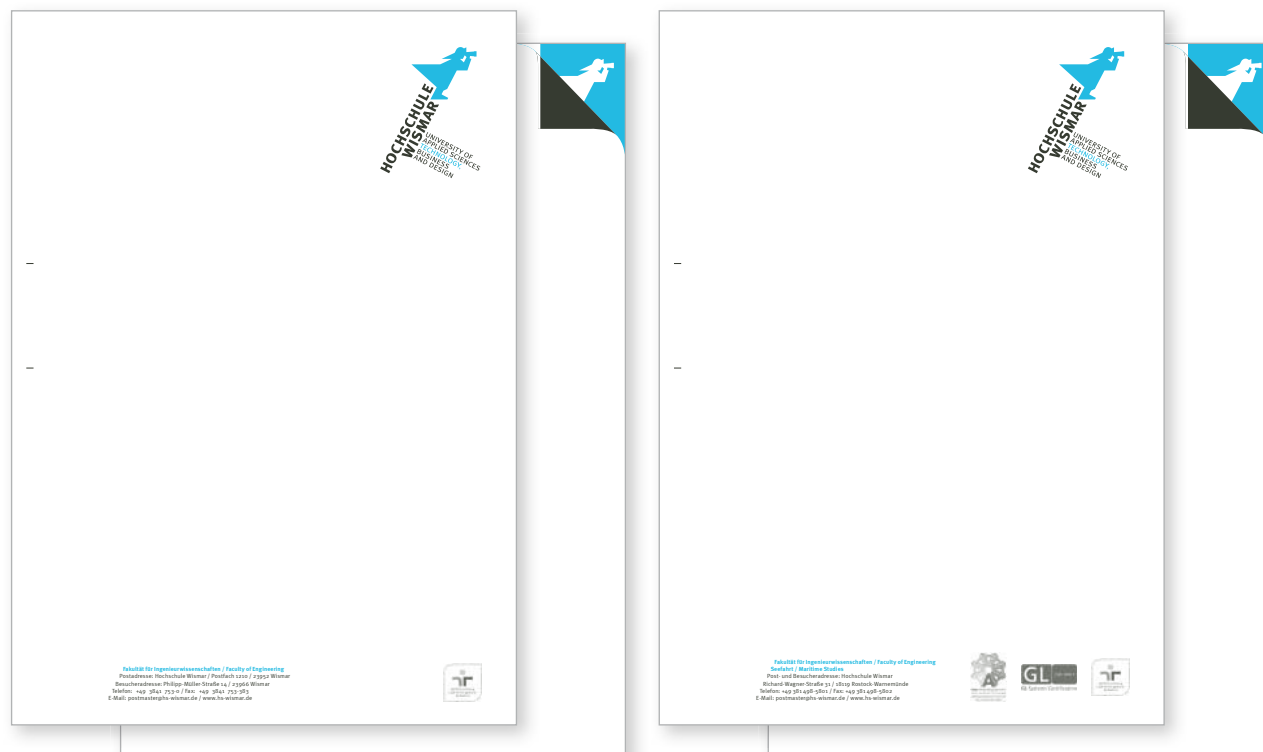
Der Bereich Seefahrt in Warnemünde hat als Ausnahme einen eigenen Erstbogen, da Zertifikate und Postanschrift anders sind.

Neben dem entsprechenden Logo enthalten die Vordrucke einen allgemeinen Kontakt-Textblock sowie das Audit-Zertifikat *Familiengerechte Hochschule*.

In der Dateivorlage zum Bedruck sind außer dem Anschreibentext die persönlichen Kontaktdaten anzugeben. Die Datei-Vorlagen für die zentralen Einrichtungen enthalten außerdem die jeweilige Bezeichnung der Struktureinheit und werden oberhalb des allgemeinen Kontaktblocks aufgedruckt.

Für jede zentrale Einrichtung existiert eine eigene Word-Vorlage.

Erst- und Folgebogen der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, rechts der Erstbogen für den Bereich Seefahrt



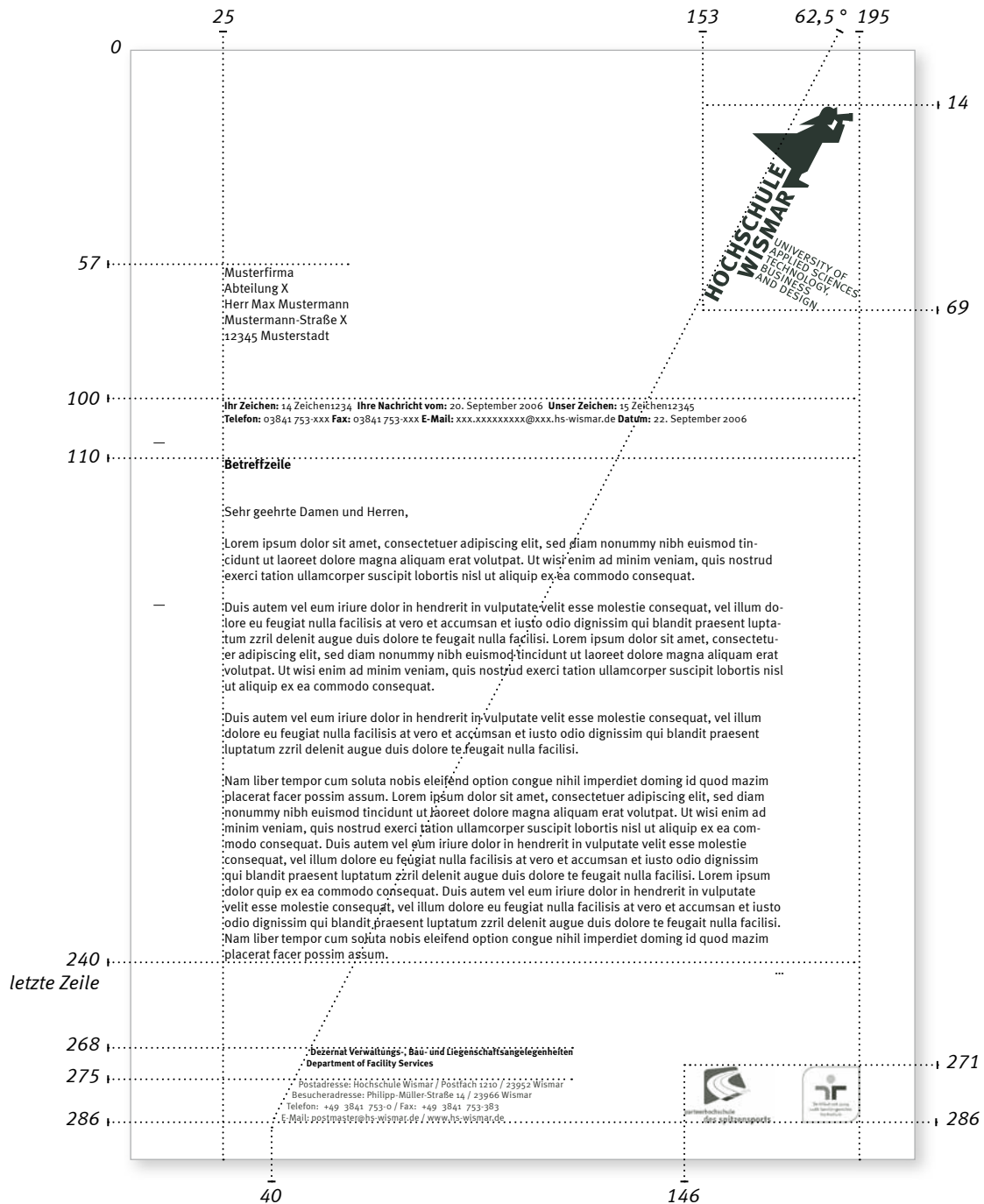
II Geschäftsausstattung

Erst- und Folgebogen der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, rechts das Briefpapier für die Fakultät Gestaltung



Briefpapier für die Verwaltung und die zentralen Einrichtungen, rechts elektronische Word-Vorlage (Beispiel)







FAX

Die elektronische Fax-Vorlage enthält neben dem Logo einen Störer auf der rechten Seite, um die Aufmerksamkeit des Empfängers zu erhöhen und zur schnellen Weiterleitung aufzufordern.

Die persönlichen Daten können im obersten Bereich eingetragen werden. Der allgemeine Kontaktblock befindet sich am unteren Blattrand.

Um den Toner-Verbrauch so gering wie möglich zu halten, wurde auf zusätzliche Gestaltungselemente verzichtet. Wir empfehlen, keine farbigen Fotos und dergleichen im Fax zu verwenden, da das Übertragungsverfahren keine akzeptablen Ergebnisse ermöglicht und Toner verbrauchen würde.

Ansicht der elektronischen Fax-Vorlage, DIN A4

FAX

An (To):

Fax Nr.:

Von (From):

Tel. Nr.: +49 3843 753

Fax Nr.: +49 3843 753

Seitenzahl (show / dieses Deckblatt)
Number of pages (without this page):

Bemerkungen (notes):

Datum:

Betreffzeile

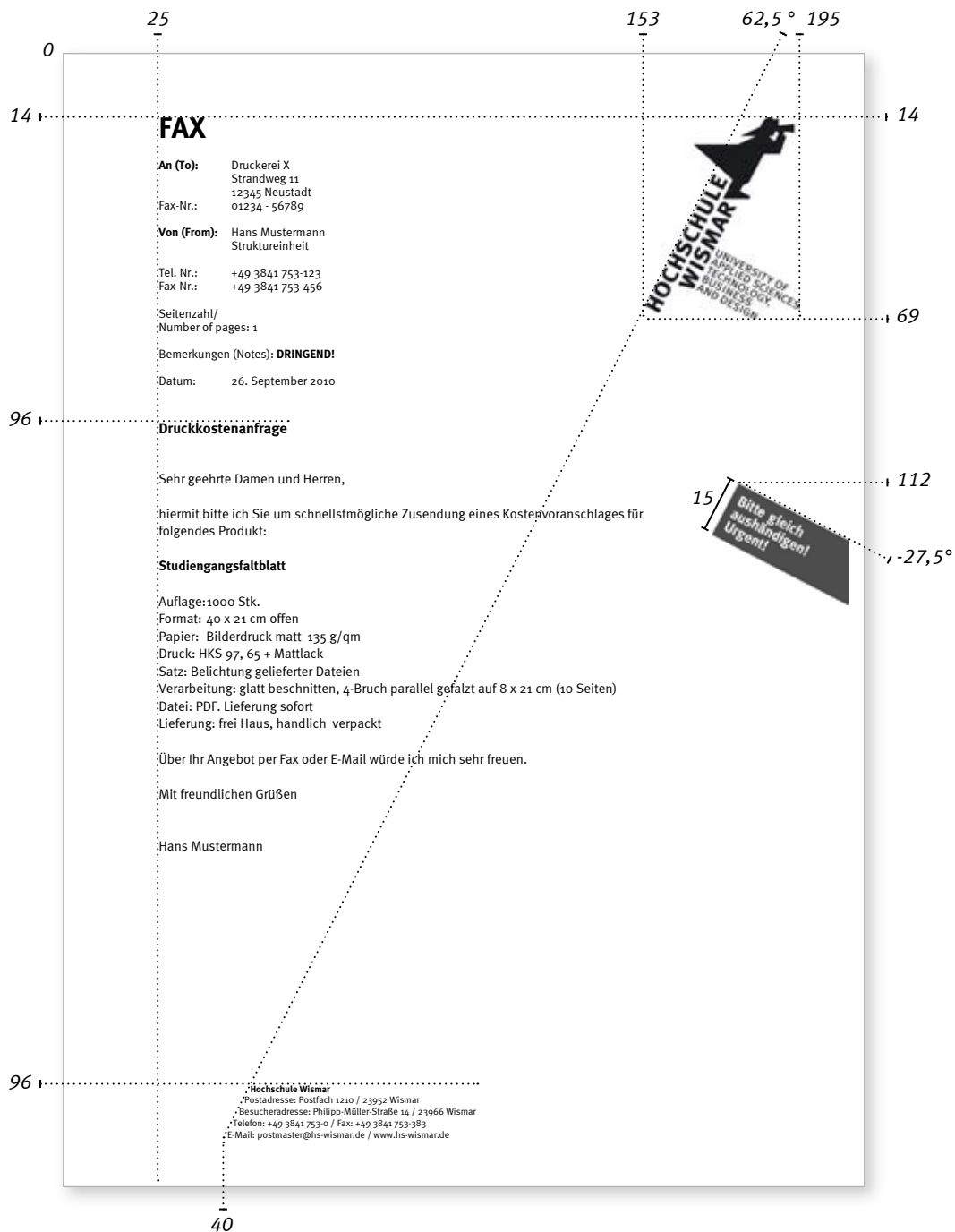
Textfeld

HOCHSCHULE WISMAR
UNIVERSITY OF
TECHNICAL SCIENCES
AND DESIGN

**Bitte gleich
abhandeln!
Urgent!**

Hochschule Wismar
Postfach 173600 18606 Wismar
Telefon +49 3843 753-11 Fax +49 3843 753-11
E-Mail: postfach@hochschule-wismar.de / hochschule-wismar.de

Bemaßung (mm) DIN A4 Fax-Bogen (210 x 297 mm)



VISITENKARTEN

Die Visiten-Klappkarten sind zweisprachig angelegt. Sie bestehen aus einem deutsch- und einem englischsprachigen Teil und können aufgrund einer Perforation getrennt übergeben werden.

Neben den persönlichen Kontaktdaten beinhalten sie den allgemeinen Adressblock im Innenteil sowie das jeweilige Logo in zwei Varianten auf den Außenseiten.

Je nach Zugehörigkeit zu einer Fakultät sind die Karten in den bestimmten Farbkombinationen angelegt. Visitenkarten für Mitarbeiter der zentralen Einrichtungen und der Verwaltung bekommen Karten der Farbkombination Silber und Anthrazit.

Beim Druck ist ein Papier folgender Eigenschaften anzugeben: Bilderdruck matt, beidseitig gestrichen, 300 g/m², weiss (z.B. PROFIsilk).

Blanko-Karten

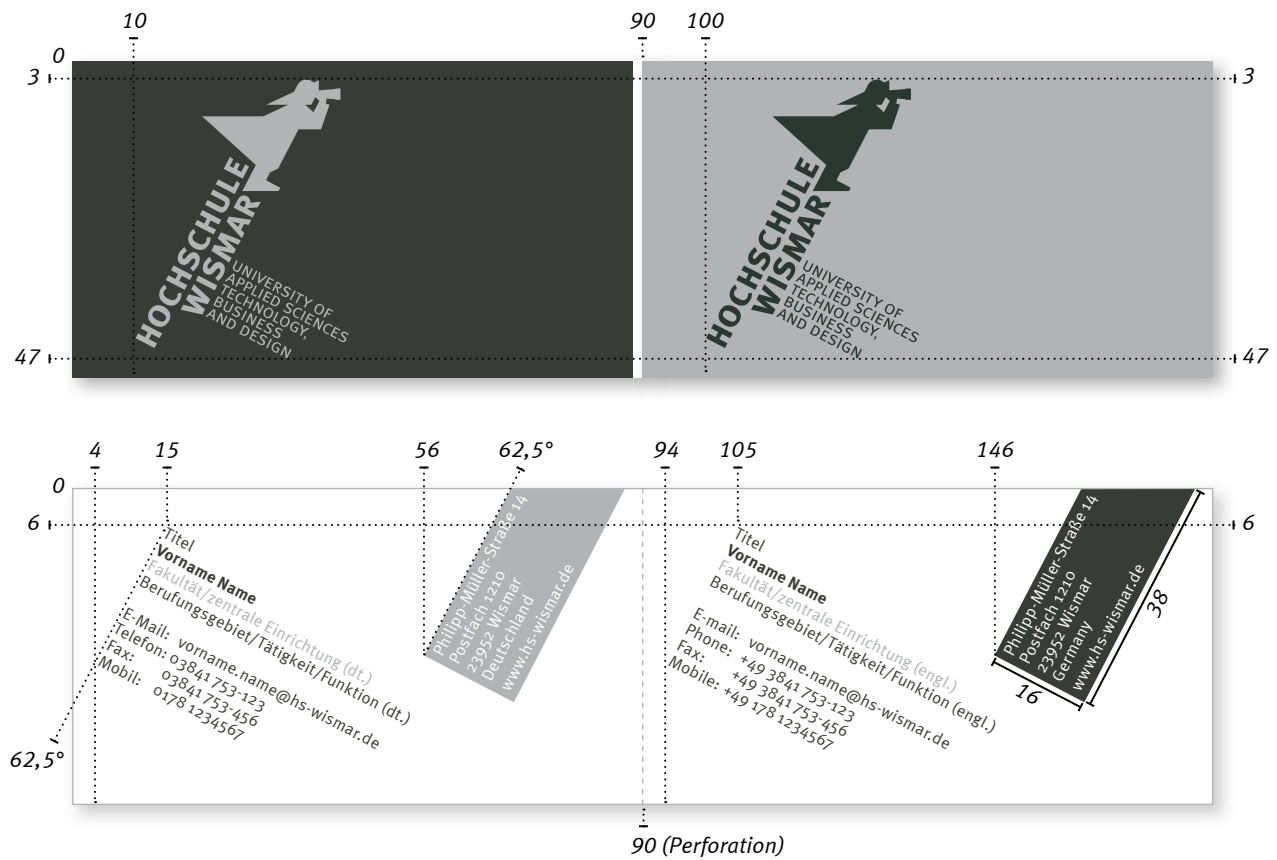
Für kurzzeitigen Bedarf mit geringer Stückzahl sind alternativ Blanko-Karten verfügbar. Diese sind in den Farben Silber und Anthrazit gedruckt und enthalten neben dem Logo der Hochschule nur noch den allgemeinen Adressblock. Auf den Innenseiten können handschriftlich wesentliche Kontaktangaben eingetragen werden.

Visitenkarten für Mitarbeiter der Fakultäten



II Geschäftsausstattung

Bemaßung (mm) Außen- und Innenseite, offen 50 x 180 mm



Schriftarten: Meta Normal Roman,
Name in Meta Bold Roman
Schriftgröße: 7,5 pt
Zeilenabstand: 8 pt
Laufweite: 0

Blanko-Klappkarte in Silber/Anthrazit

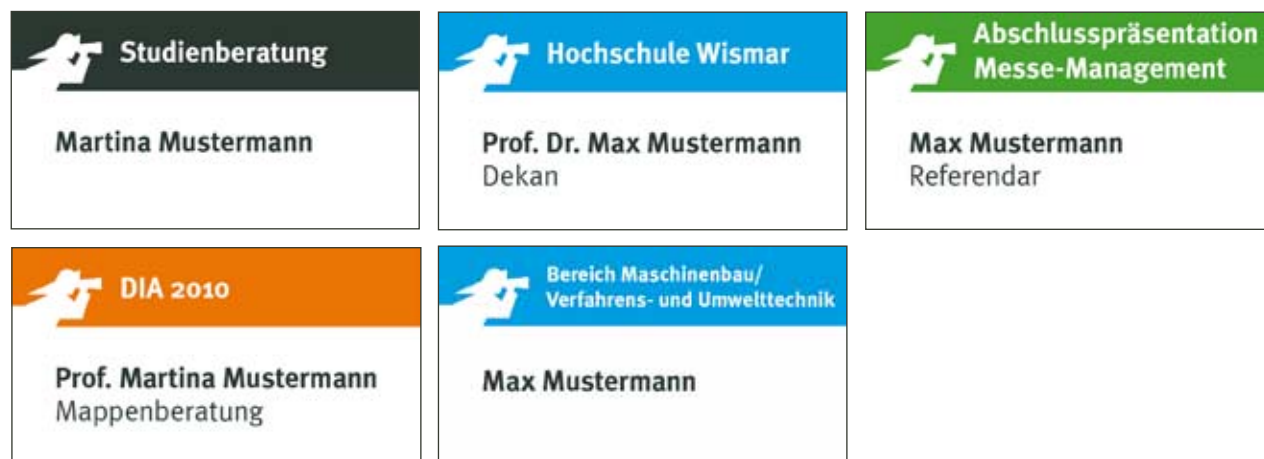


NAMENSSCHILDER

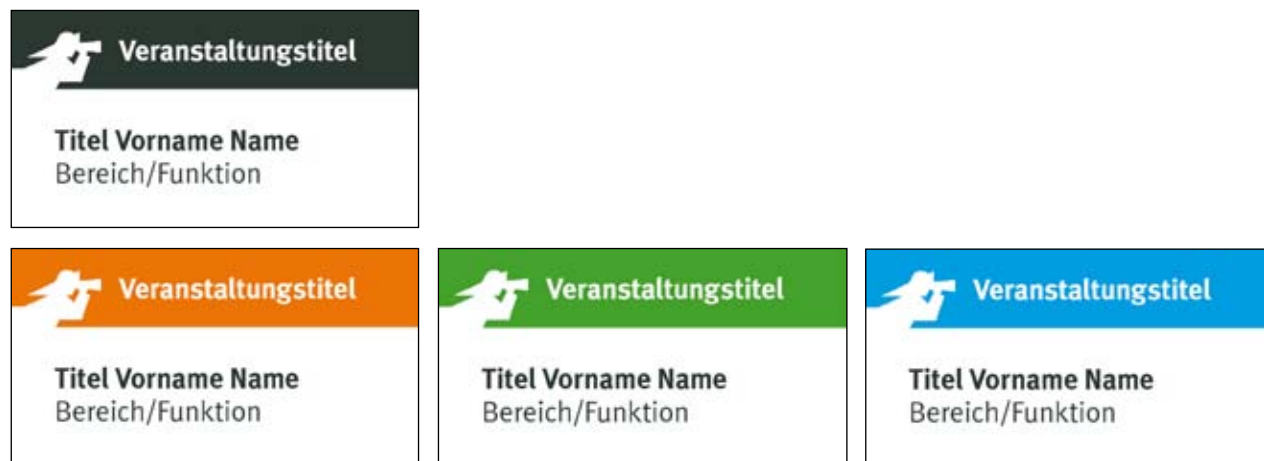
Namensschilder sollen Außenstehende auf dem kürzesten Weg darüber informieren, welche Hochschulfunktionen durch die anwesende Person eingenommen werden. Die Namensschilder werden textuell entsprechend der Veranstaltung des Namens und der Funktion modifiziert.

Namensschilder gibt es in 2 verschiedenen Größen, 75x40 mm und 90x54 mm. Im oberen Teil des Schildes befindet sich ein farbiger Balken, welcher die jeweilige Fakultät oder Verwaltung repräsentiert. In ihm ist per Anschnitt das Signet der Hochschule („Fischer“) linksseitig positioniert. In der Kopfzeile kann je nach Bedarf der Veranstaltungstitel, die Funktion oder der allgemeine Titel *Hochschule Wismar* stehen. Der Text in der Kopfzeile kann ein- oder zweizeilig sein. Bei einem zweizeiligen Titel kann die Schriftgröße angepasst werden.

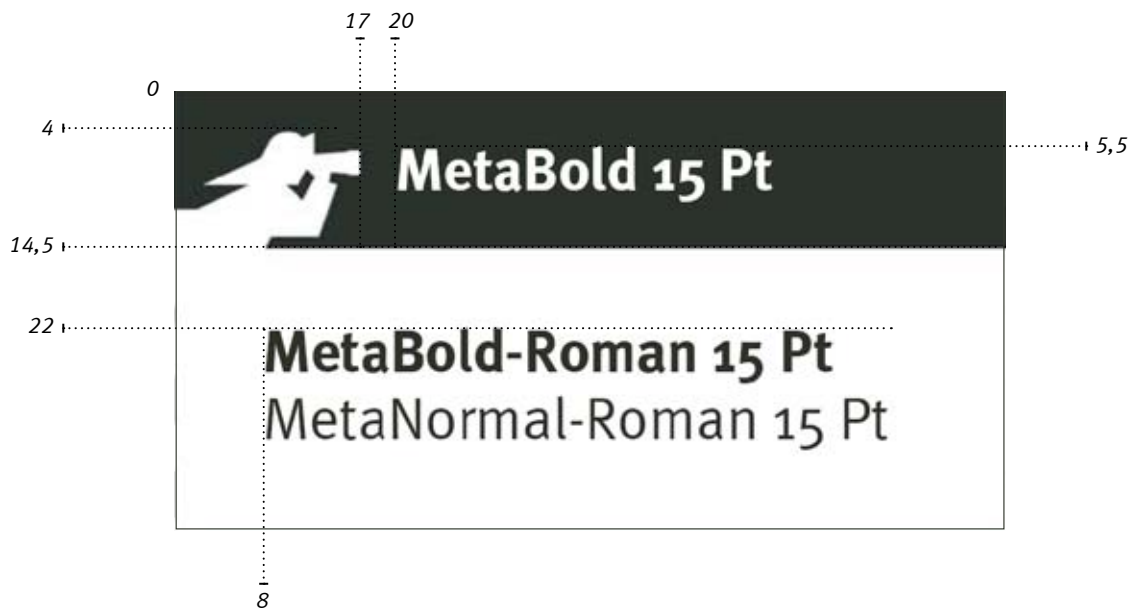
Beispiele Namensschilder für Verwaltung und Fakultäten



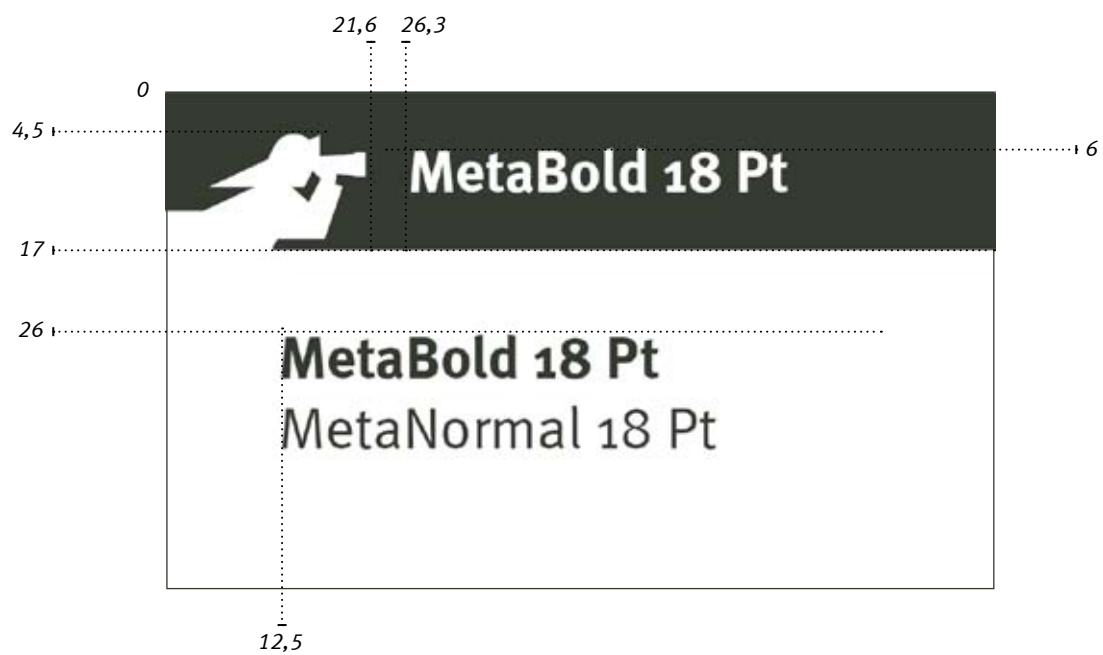
Vorlagen für Namensschilder



Bemaßung Namensschild (mm) (75x40 mm)



Bemaßung Namensschild (mm) (90x54 mm)



FALTBLÄTTER

Bemaßung (mm) 6-seitige Faltblätter im Wickelfalz, mehr als 6 Seiten Zickzackfalz (105 x 210 mm)



Hochschule Wismar
Mit allen Wassern gewaschen.

MetaBold-Roman Regular 10pt
MetaNormal-Roman Regular 10pt

SERVICE

METABOLD-ROMAN REGULAR 16PT

Bemaßung (mm) 6-seitige Faltblätter im Wickelfalz, mehr als 6 Seiten Zickzackfalz (105 x 210 mm)



vollständiges Logo der Hochschule Wismar bzw. fakultätsbezogenes Logo

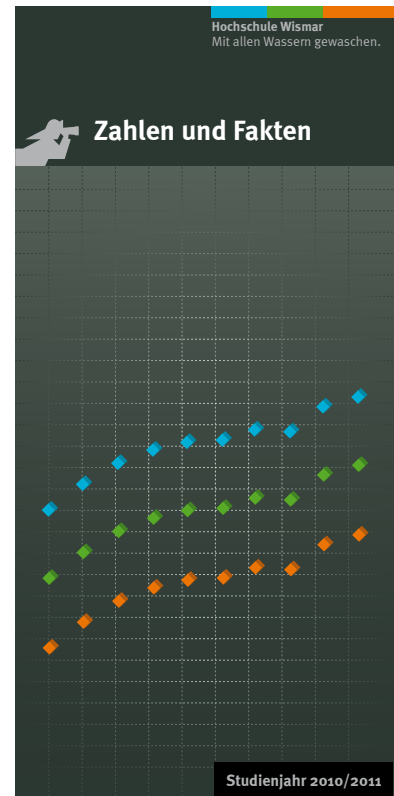
Als Kontaktdaten sind die Adresse der Hochschule Wismar und die Web-Adresse zwingend

weitere Informationen wie Ansprechpartner, Besuchszeiten, Öffnungszeiten, Bewerbungsfristen etc.

Feld für Logos von Kooperationspartnern/Förderern etc.

Monat und Jahr des aktuellen Standes

Beispiele Vorderseite



Beispiele Rückseite



Die Rückseite des Faltblatts ist Kontaktdaten vorbehalten (z.B. Adresse, Ansprechpartner, Besuchszeiten, Sprechzeiten, Webadresse, Wegbeschreibung). Zwingend erforderlich ist das Logo der Hochschule Wismar. Bei allgemeinen Faltblättern erscheint dies in weiß, bei fakultätsgebundenen Faltblättern in der entsprechenden Farbe. Die Umschlagseiten der Faltblätter erscheinen in Anthrazit.

Beispiele mit Modifizierungen Kopf



Folgende Modifizierungen sind zulässig:

- Einfügen eines grauen Farbbalkens für weitere Informationen
- ein- oder zweizeilige Titel in MetaBold-Roman 21 Pt
- einzeiliger Titel in MetaBold-Roman 21 Pt mit Untertitel in MetaNormal-Roman 21 Pt

Beispiele mit Modifizierungen Reiter



Folgende Modifizierungen sind zulässig:

- Bezeichnung z.B. Service in MetaBold-Roman 16 Pt Großbuchstaben
- Jahreszahl in MetaBold-Roman 16 Pt
- längerer Text in MetaBolf-Roman 12 Pt



Beispiele für Faltblatt-Innenseiten



Der Career Service der Hochschule Wismar

- Ist offizielle Beratungs- und Dienstleistungsstelle für Studierende, Absolventen und potenzielle Arbeitgeber.
- Unterstützt und eröffnet die Planung der Berufswahlentscheidungen.
- Hilft Studierenden bei der Wahl der richtigen Hochschule und der richtigen Studiengangswahl.
- Bietet eine individuelle Beratung, die auch die individuellen Interessen und Bedürfnisse der Studierenden berücksichtigt.
- Bietet eine individuelle Beratung, die auch die individuellen Interessen und Bedürfnisse der Studierenden berücksichtigt.

Bewerbungszusammenfassung

Das ist das Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen. Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen. Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.

Wichtig zu wissen:

- Das ist das Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.
- Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.
- Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.

Angebote auf einen Blick

- Individuelle Beratung bei der Berufswahlentscheidung
- Unterstützung bei der Bewerbung
- Unterstützung bei der Bewerbung
- Unterstützung bei der Bewerbung
- Unterstützung bei der Bewerbung

Career Service

Das ist das Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen. Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen. Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.

Wichtig zu wissen:

- Das ist das Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.
- Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.
- Es ist ein Dokument, das Sie bei der Bewerbung einreichen müssen.

STUDIENGANGSFALTBLÄTTER

Zu jedem Studiengang gibt es ein informatives Faltblatt, welches sich vor allem an Studieninteressierte richtet. Die Faltblätter enthalten Informationen zum Studiengang, Inhalt des Studiums, Fakten, Berufsbild und Kontaktdaten.

Die Faltblätter sind in den jeweiligen Farben der Fakultäten und Anthrazit gestaltet. Bachelor- und Diplom-Studiengänge sind in Anthrazit und Weiß auf farbigem Hintergrund, Master-Studiengänge weiß und farbig auf Anthrazit arrangiert.

Beispiele Studiengangsfaltblätter (Vorder- und Rückseite)



Bemaßung (mm) Deckblatt (80 x 210 mm) der Studiengangsfaltblätter



Bemäßung (mm) Studiengangsfaltblätter im 5-seitigen Zick-Zack-Falz (400 x 210 mm)



Studiengangsfaltblätter dualer Studiengänge (480 x 210 mm)



Rückseite

Deckblatt



Studiengangsfaltblätter der dualen Studiengänge sind 6- oder 7-seitig. Zu den vorhandenen Informationen kommt eine Seite mit Benennung der Vorteile des dualen Studiums und eine weitere Seite mit Kooperationspartnern hinzu.

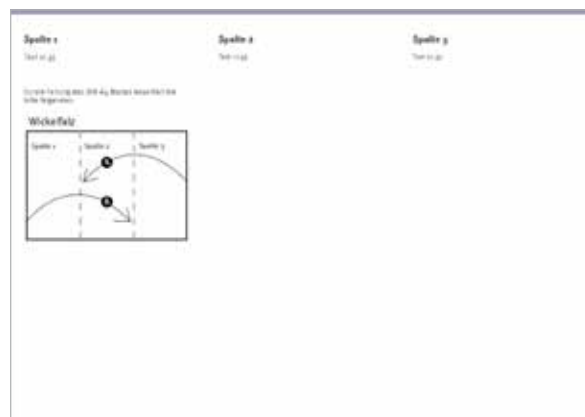
Zur Bezeichnung des Abschlusses auf dem Deckblatt erscheint zusätzlich der Hinweis des dualen Studienganges. Solche Zusatzinformationen zur Studiengangsbezeichnung finden sich auch auf den Falbblättern binationaler oder internationaler Studiengänge.

FALTBLÄTTER FÜR VERANSTALTUNGEN

Zur Ankündigung von Veranstaltungen stehen Word-Vorlagen zur Verfügung. Die Vorlagen entsprechen dem typischen 6-seitigen A4 Faltblatt und sind unserem Farbleitsystem entsprechend angelegt.

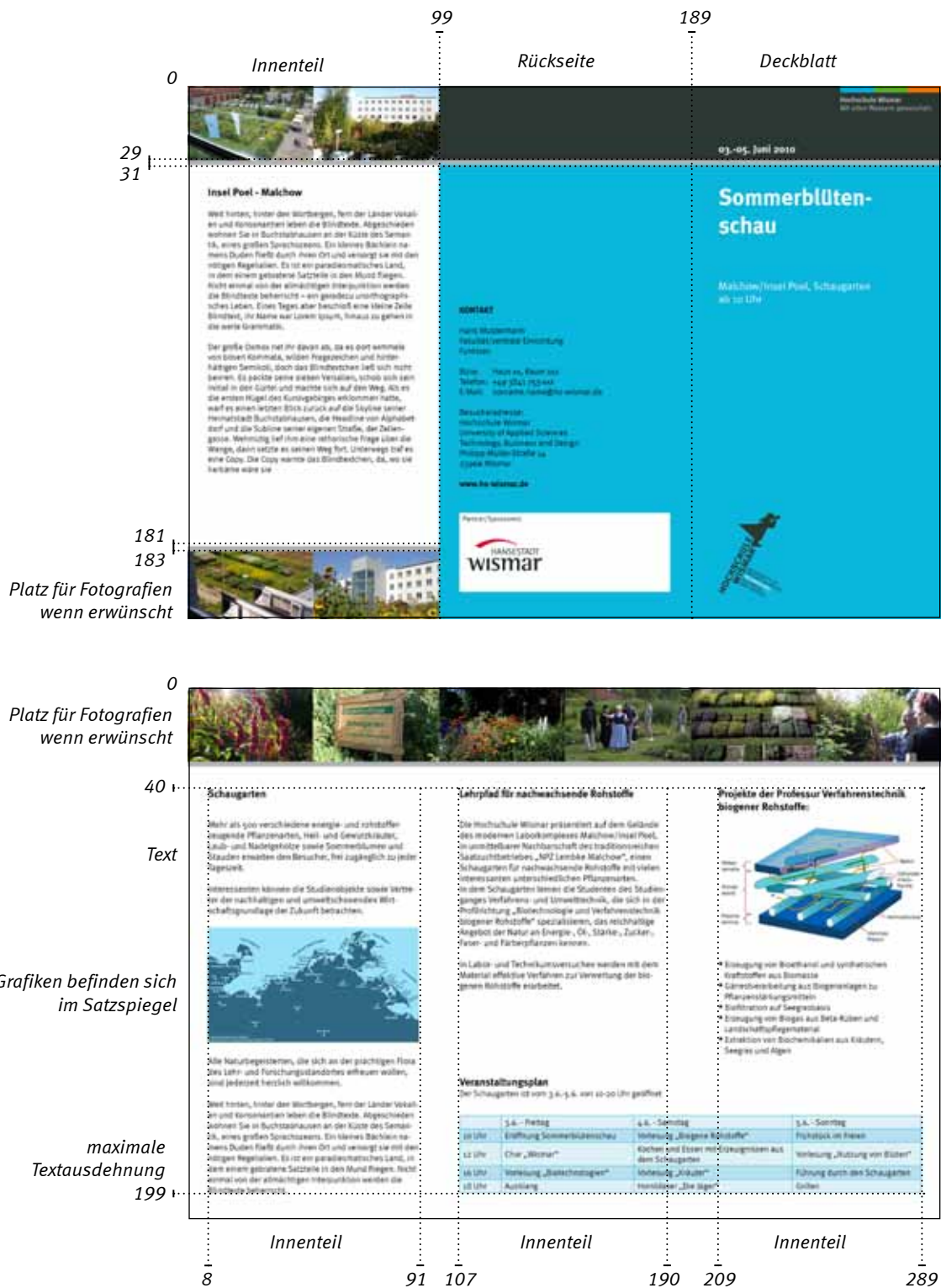
Sollte ein Farbdruck nicht möglich sein, gibt es auch eine allgemeine Schwarz/Weiß-Vorlage (SW).

Allgemeine Vorlage (Vorder- und Rückseite), Vorlagen für Fakultäten, Vorlage in Schwarz/Weiß (unten rechts)





Bemaßung Veranstaltungsfaltblatt (297 x 210 mm)



PLAKATE FÜR VERANSTALTUNGEN (BILD)

Zur Ankündigung von Veranstaltungen werden Plakate im A1-Format erstellt. Die Plakate bestehen aus einem Bild als zentrales Motiv mit Titel und Untertitel, einem Fußraum für Logos und Kontakte und dem Farbbalken mit Datum und Uhrzeit im Kopfteil.

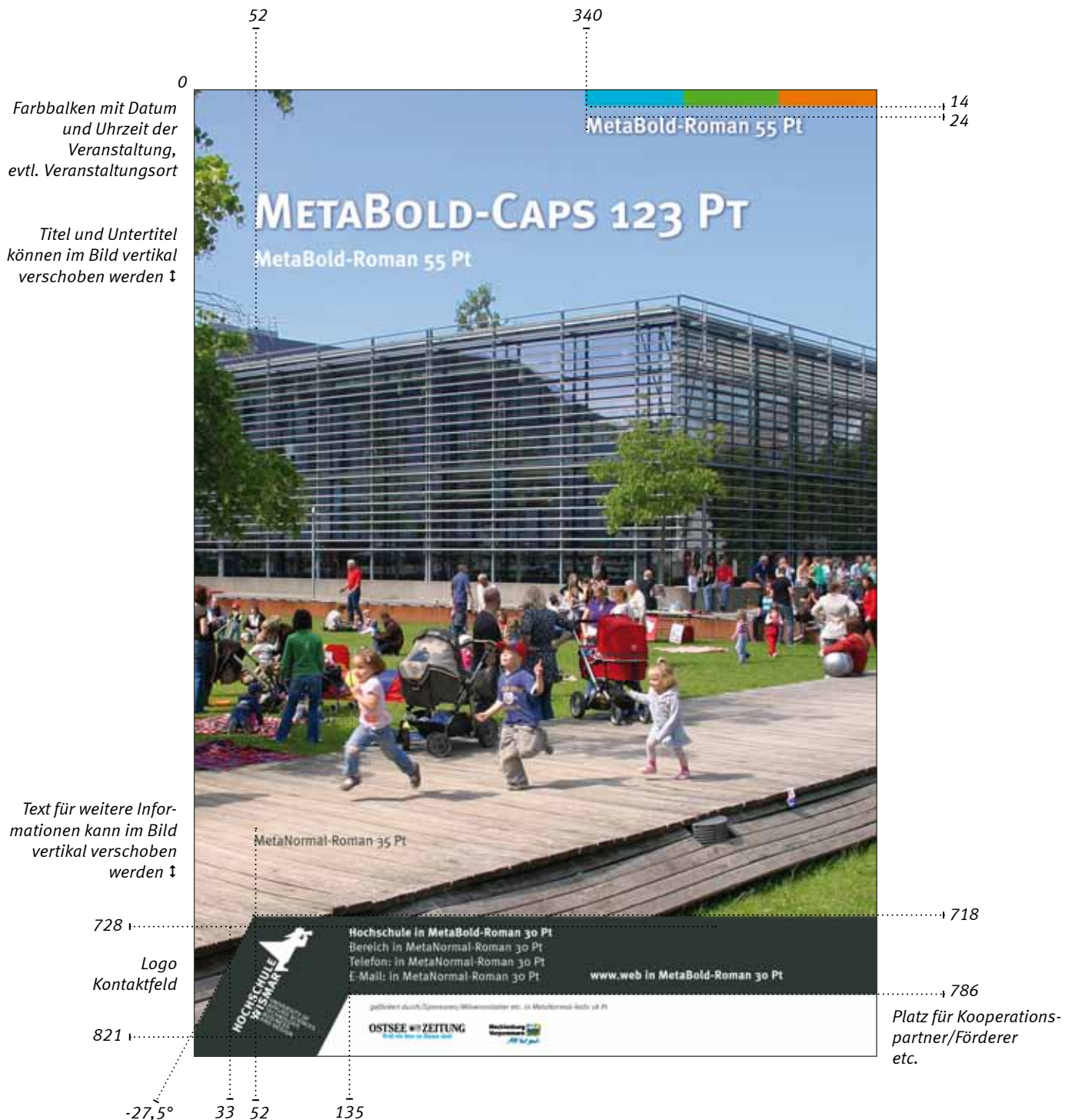
Titel, Untertitel und Informationstext können zu Gunsten des Bildmotivs im Bild verschoben werden und anthrazit oder weiß sein.

Beispiele für Veranstaltungsplakate



III Kommunikationsmittel

Bemäßung Poster für Veranstaltungen (Bild) DIN A1 (594x 841 mm)



PLAKATE FÜR VERANSTALTUNGEN (TEXT)

Zur Ankündigung von Veranstaltungen werden Plakate im A1-Format erstellt. Die Plakate bestehen hauptsächlich aus einem erläuternden Text, Programmablauf o.ä. Im Kopfteil befinden sich Titel und Datum, Uhrzeit und Ort der Veranstaltung. Im grauen Farbbalken wird die Art der Veranstaltung oder ein Untertitel eingefügt.

Im Fußraum befinden sich die Logos der Sponsoren, Mitveranstalter, Förderer o.ä. Das Logo der Hochschule Wismar findet seinen Platz im Fußraum neben dem grauen schräggestellten Bereich mit Kontaktdaten des Veranstalters. Es ist möglich einen Farbbalken im Fußraum in Anthrazit einzufügen.

Beispiele für Veranstaltungsplakate (Text)

10.10.2011 | 14:00-18:00 Uhr
Haus 1 | Raum 409

Zeit- und Organisationsmanagement

THEMENABEND

Referentin: Prof. Dr. Barbara Haenschke

Ecte commy nulla commy nos delit prate mincil ilit alit digna faci ectet, vent luptating et prat loborem nit nosto dolore doloreetue velenim inisit nonsenim et ad magna consed magna corperiure delis euis nostrud magna facidunt nullutpat. Et ad essed er si blaor il duipit prat. Ut num dui eriusci psuscilis dolendre diam venist dolorperos eu facil eumy num ipsum ip essi.

**Wir bitten um Anmeldung.
Die Teilnahme ist kostenfrei.**

Robert-Schmidt-Institut
Institut der Unternehmensinformatik
Hochschule Wismar
Telefon: (0384) 753-166
E-Mail: rsi@hs-wismar.de
www.hs-wismar.de/rsi

gefördert durch:




11.-15. August 2011
Zeughaus Wismar | 2. OG

Medienrecht

VORLESUNGSREIHE

11. August	15:00-16:30 Uhr	Urheberrecht Teil 1
	18:00-19:30 Uhr	Urheberrecht Teil 2
12. August	12:00-13:30 Uhr	Kunstwerk und Künstler Teil 1
	16:00-17:30 Uhr	Kunstwerk und Künstler Teil 2
13. August	15:00-16:30 Uhr	Europarecht
	18:00-19:30 Uhr	Internationales Recht
14. August	12:00-13:30 Uhr	Rechte Dritter
	16:00-17:30 Uhr	Zusammenfassung

Referent: Prof. Max Mustermann

**Wir bitten um Anmeldung.
Die Teilnahme ist kostenfrei.**




16.06.2011 | ab 10:00 Uhr
Baumhaus Wismar

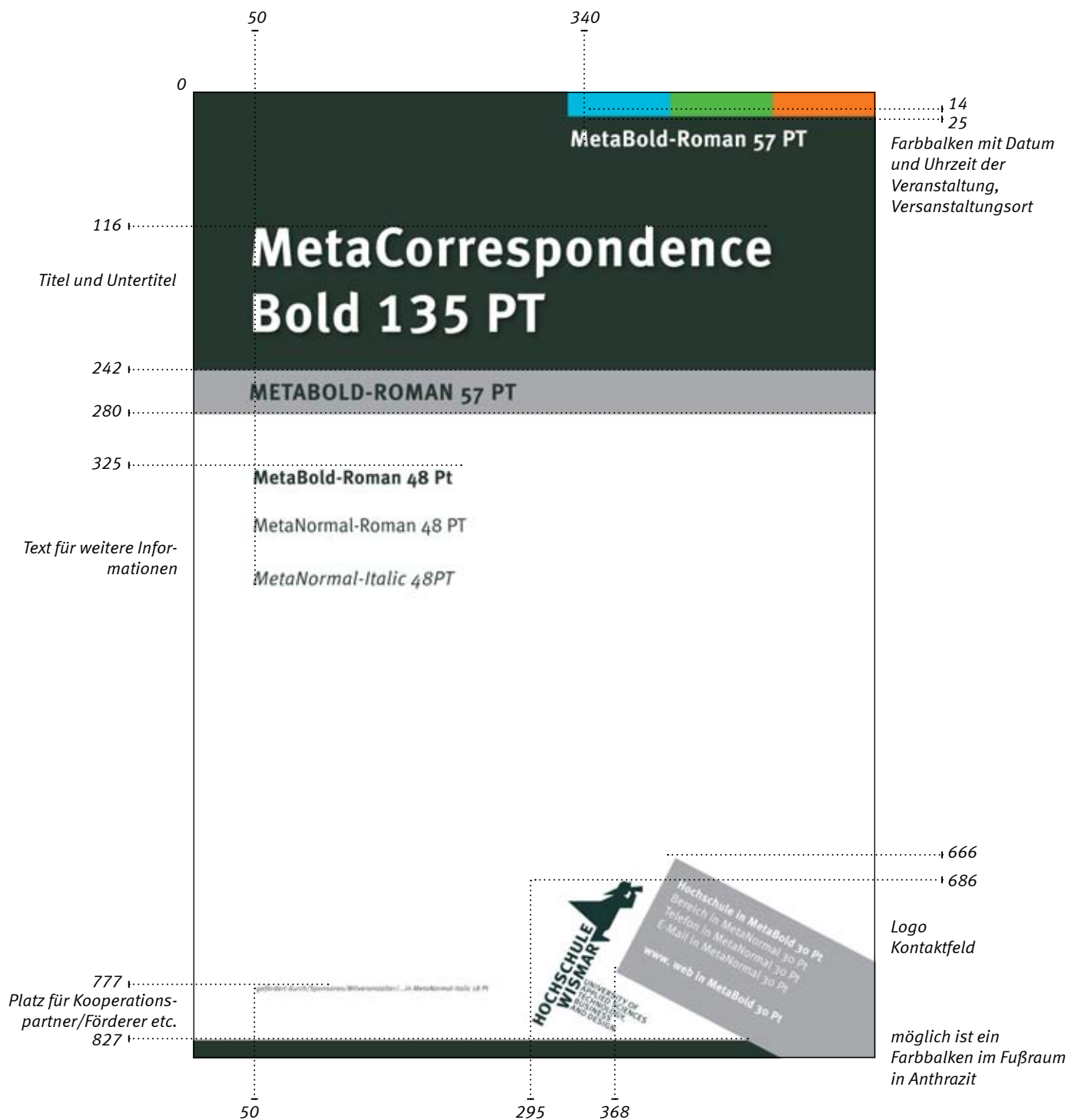
Ausstellungseröffnung Malerei und Illustration

PROF. WOLF-DIETER PFENNIG UND STUDENTEN

Das Baumhaus Wismar lädt alle Interessierten herzlich zur Ausstellungseröffnung am 16.06.2011 ab 10:00 Uhr ein. Gezeigt werden vier Wochen lang Malereien und Illustrationen von Prof. Wolf-Dieter Pfennig und Studenten der Hochschule Wismar. *mobit veres aut reciet voliest, a prar as doluptat omnibus exerunt adit aut eum eventur ad ullandanim fuga. At eum voluptatio minveli beanum facea destias pediatl isincta sit, senimus, omnis elur, ommolarro molorem poterla delitlia doluptatilis abore, eaquam, optatus pos dit, sit eatem faccaes siniatut mintur?*

Aussteller:
Prof. Wolf-Dieter Pfennig
Angelika Ameise
Bernad Braunbär
Susanne Summe
Wilhelm Wiesel



POSTER FÜR ABSCHLUSSARBEITEN

Zur Information über Abschlussarbeiten verwenden Sie am besten die Vorlagen in den DIN-Formaten A2 oder A1.

allgemeine Postervorlage



Postervorlagen der Fakultäten



Beispiele Poster von Abschlussarbeiten

Wolfgang Bönigk

ENTWICKLUNG EINER FAHRSTRATEGIE VON ELEKTROFAHRZEUGEN

Aufgabenstellung/ Motivation

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Simulationsergebnisse

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Einleitung

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Dr. rer. oec. Barbara
Informations- und Kommunikationswissenschaft
Betreiber: Prof. Dr. Peter Hübner
19.3.2010

Wolfgang Bönigk
Wolfgang Bönigk
Tel.: 03861/12345
www.fraunhofer.de

Kopfteil:
Bachelor-Thesis, Master-Thesis oder Diplomarbeit
Titel der Arbeit

Hauptteil

Fußteil:
Student, Studiengang, Betreuer, Datum
Porträtfoto wenn gewünscht
Kooperationspartner/Förderer etc. wenn gewünscht
Logo der Hochschule Wismar der jeweiligen Fakultät
Kontakt der Hochschule Wismar der jeweiligen Fakultät

Wolfgang Bönigk

DIE BETRIEBLICHE ALTERSVERSORGUNG FÜR KLEINERE UND MITTLERE UNTERNEHMEN

Ausgangssituation

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Konsequenzen

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Fazit

Welt hinterm, hinter den Wüstenbergen, hinter der Länder Vokation und Konstanten leben die Blinden. Abgeschieden weichen Sie in Buchstabenhäuser an der Küste des Semantik, eines großen Sprachraums. Ein kleines Buchstaben raumt. Duften flucht durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelmäßigkeiten. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem eine geborene Sattelle in dem Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blinden befreit – ein gewisses unorthodoxes Leben. Einem Tag aber beschließt eine kleine Zelle Blindheit, ihr Name war Lorenz. Sie war zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmos hat ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Komma, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikol, doch das Blindenleben ließ sich nicht beugen. Es packte seine ersten Versuche, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kurvenhügelns erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick

Dr. rer. oec. Barbara
Informations- und Kommunikationswissenschaft
Betreiber: Prof. Dr. Peter Hübner
19.3.2010

Wolfgang Bönigk
Wolfgang Bönigk
Tel.: 03861/12345
www.fraunhofer.de

BILDSCHIRMPRÄSENTATIONEN

Die Vorlagen für Präsentationen an einem Bildschirm stehen jeweils mit zwei verschiedenen Schriftformatierungen, Hausschrift *Meta* (Lizenzschrift) und der *Arial* (lizenzfrei) zur Verfügung.

Bei Anwendung auf externen Plattformen, auf denen die Lizenzschrift nicht verfügbar ist, sollte die Vorlage mit *Arial* verwendet werden.

Präsentationsvorlage für hochschulallgemeine Anlässe (Erst- und Folgefolien)



Vorlagen für die Fakultäten (Erstfolie)



URKUNDEN

Aus ganz unterschiedlichen, vergleichsweise seltenen Anlässen werden Urkunden angefertigt. Dazu gehören zum Beispiel die Ernennung eines Gastprofessors oder die Auszeichnung der Preisträger eines Hochschulwettbewerbes.

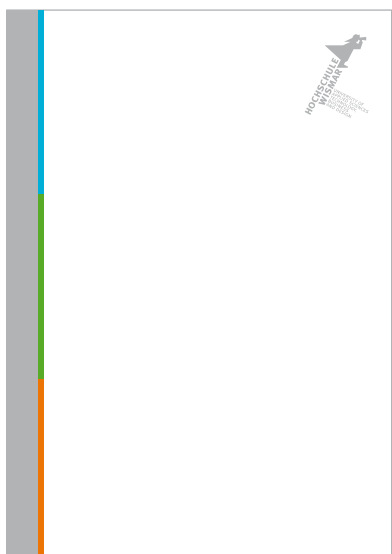
Das Besondere einer Urkunde wird durch den silberfarbenen Druck und das Sonderpapier Rives Tradition (weiss, 160 g/m²) betont.

Die bedruckte A4-Vorlage ist genau wie die Zertifikatsvorlage (siehe vorige Seite) Preprint geeignet und mittels der zwei vorbereiteten Layout-Vorlagen zu vervollständigen.

Für fakultätsbezogene Urkunden kann die Farbe der jeweiligen Fakultät verwendet werden.



DIN A4 Vordruck (links), zwei Word-Vorlagen (Mitte, rechts)



ZERTIFIKATE | TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN

Ob als Nachweis für eine Teilnahme an einem Sprachkurs, bei einer Weiterbildung oder einer anderen Veranstaltung – dieses Dokument ist zur offiziellen Bestätigung geeignet und kann auch bei feierlichen Übergaben eingesetzt werden.

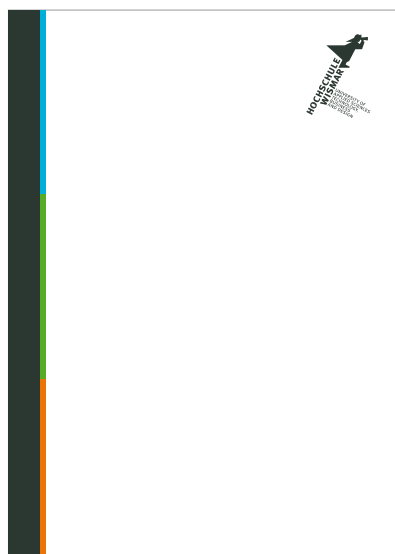
Der DIN A4-Vordruck beinhaltet nur das Hochschul-Logo und besitzt am linken Blattrand ein anthrazitfarbenes Farbfeld und den typischen Farbbalken in den Fakultätsfarben.

Für den nachträglichen Aufdruck sind die ein- oder zweisprachige Datei-Vorlagen mit Beispieltexen elektronisch verfügbar.

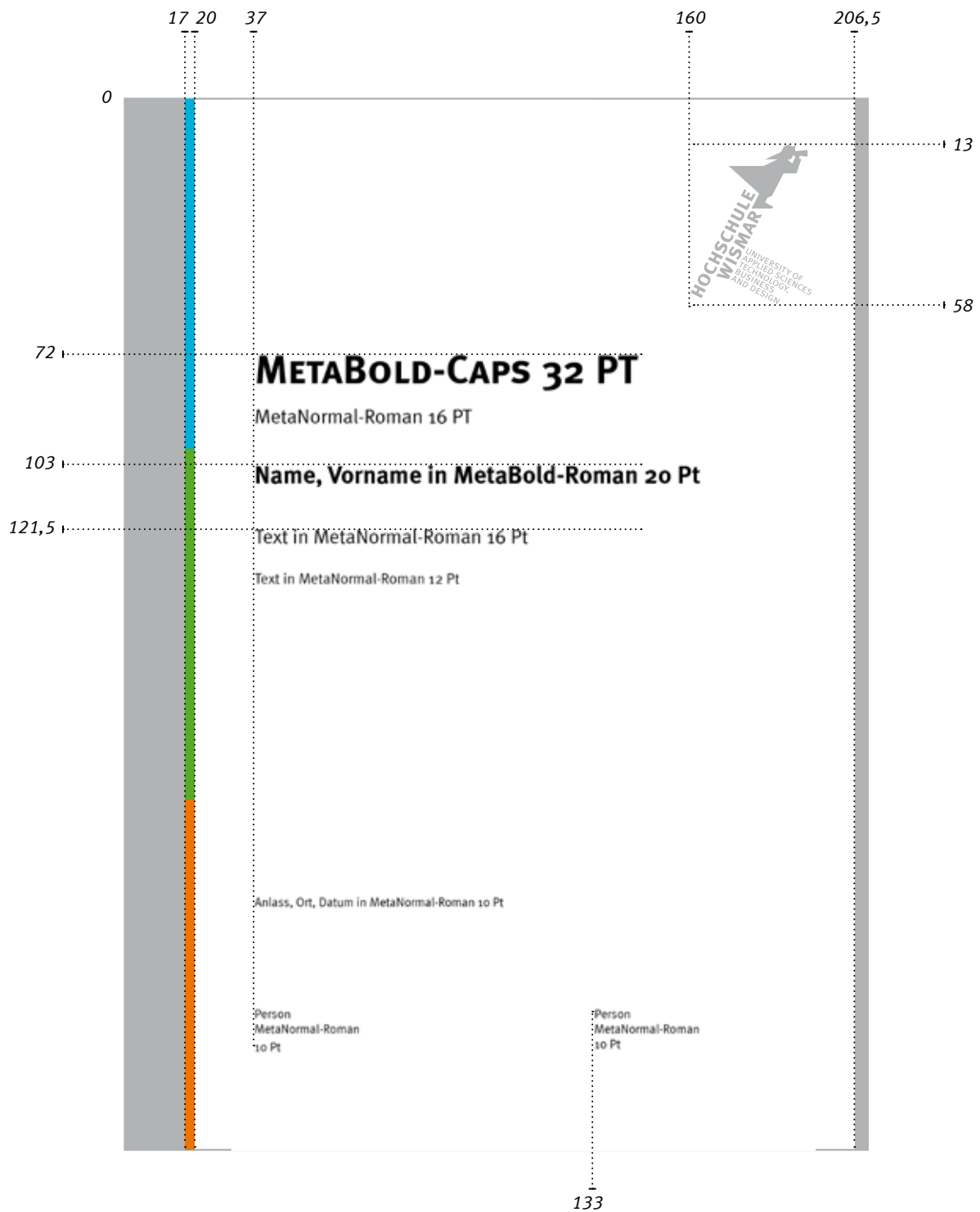
Das verwendete Strukturpapier Rives Tradition (weiss, 160 g/m²) verleiht dem Zertifikat nicht nur den Charakter eines wichtigen Dokumentes, sondern eignet sich auch für den Preprint mit einem Laser- oder Inkjetdrucker.



DIN A4 Vordruck (links), ein- und zweisprachige Word-Vorlage (Mitte, rechts)



Bemaßung (mm) DIN A4 (105 x 210 mm)



MAPPEN

Es stehen zwei Arten von Mappen zur Verfügung.

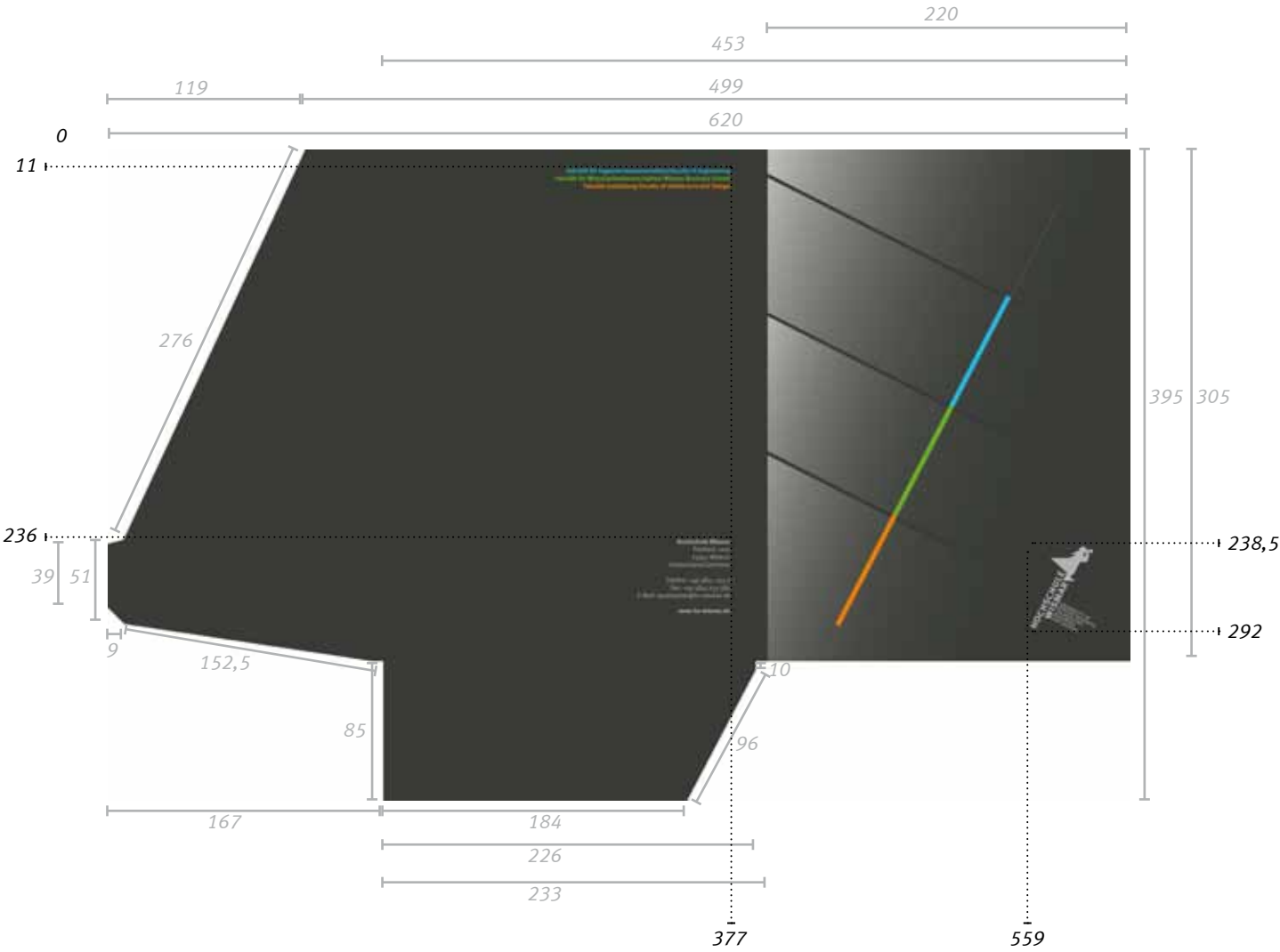
Zum einen sind die anthrazitfarbenen Sammelmappen besonders geeignet, um beispielsweise bei Konferenzen verschiedene Publikationen der Hochschule in geschlossener Form überreichen zu können. Diese Mappe bietet die Möglichkeit eine Visitenkarte zu befestigen.

Die silberfarbene Zeugnismappe kann nur wenige Dokumentenblätter aufnehmen und eignet sich neben der Zeugnisübergabe auch zur Übergabe von Urkunden.

Sammelmappe (links) und Zeugnismappe (rechts), aufgeschlagene Sammelmappe mit blauer Visitenkarte (unten)



Bemaßung (mm)



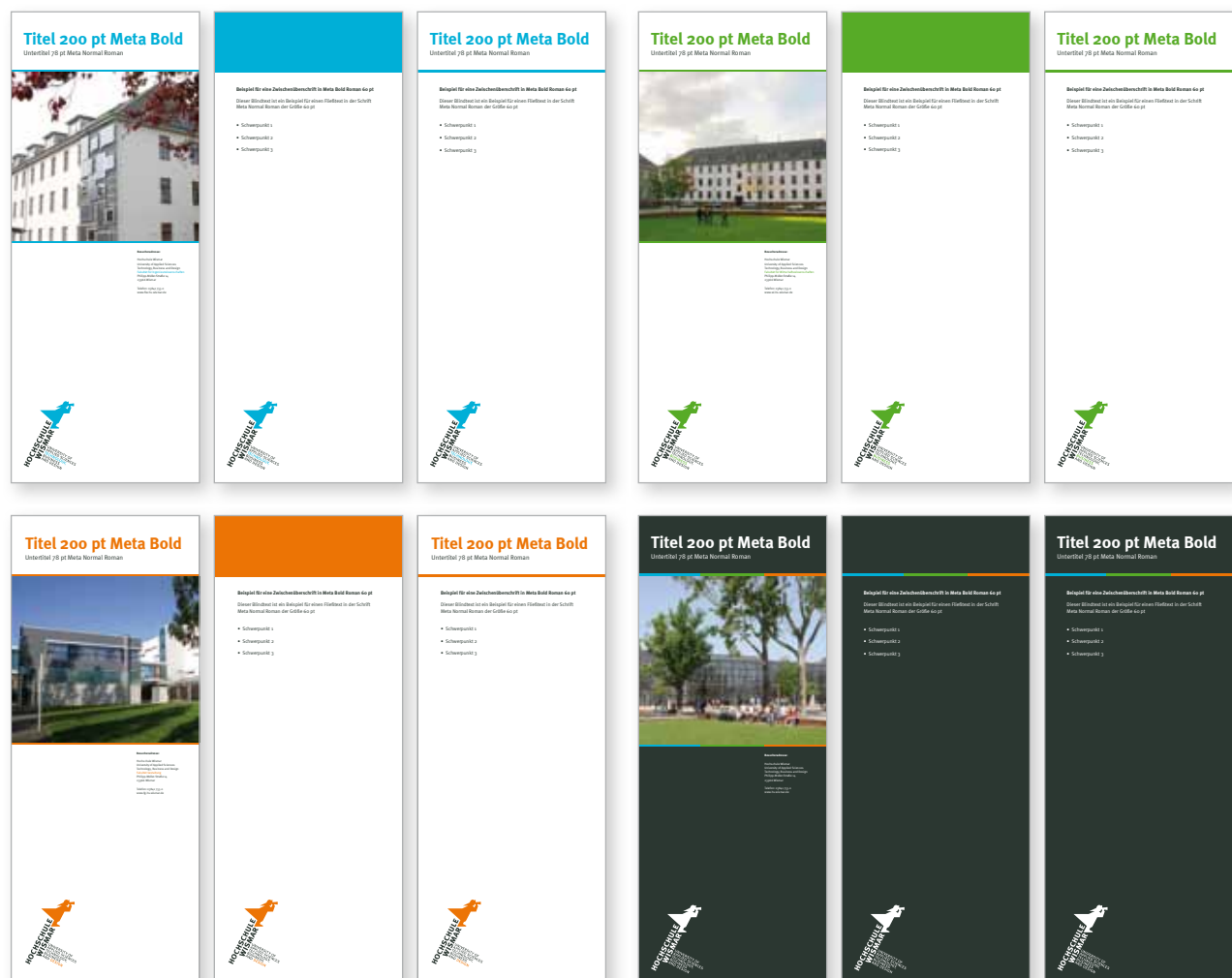
DISPLAY-BANNER

Zur Präsentation auf einer Messe, zur Studienwerbung in Schulen oder auch für repräsentative Veranstaltungen der Hochschule Wismar in der Öffentlichkeit sind Display-Systeme sehr gut geeignet.

In der Öffentlichkeitsarbeit sind Display-Banner-Systeme verfügbar.

Mit Hilfe der gezeigten Vorlagen können Display-Banner (0,8 x 2 m) erstellt werden. Voraussetzung hierfür sind die Grafik-Programme Corel-Draw und Adobe Indesign sowie die Verwendung der Hausschrift Meta.

Display-Vorlagen für die Fakultäten und die zentrale Präsentation (unten rechts) mit Layout-Definitionen, Format 0,8 x 2 m



Bemaßung (mm) Format 0,8 x 2 m



III Kommunikationsmittel

Beispiele zur Außendarstellung der Hochschule



MESSESTAND

Zur Präsentation auf einer Messe oder für repräsentative Veranstaltungen der Hochschule Wismar ist dieses System sehr gut geeignet.

Der aktuelle Stand zeigt auf einem Bild Wahrzeichen aus Wismar und Warnemünde, den Farbbalken, den Slogan sowie das Logo der Hochschule Wismar.

Die Rückwand besteht aus drei magnetischen Kunststoffbahnen und einem Faltsystem. Der Transportkoffer kann zu einer kleinen Theke umfunktioniert werden.

Der gesamte Messestand lässt sich von einer Person problemlos in kürzester Zeit (ca. 15 Minuten) aufbauen.

Rückwand (2,3 x 2,6 m) und Theke des alten (oberes Bild) und des aktuellen Messestandes (unteres Bild)



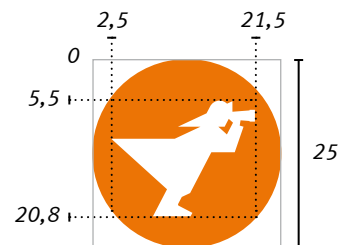
MERCHANDISE-ARTIKEL

Verschiedene Geschenk- oder Verkaufsartikel wurden seit der Einführung des Corporate Designs umgesetzt. Diese Seite zeigt einige Beispiele.

Bei der Anfertigung von Werbeartikeln ist in jedem Fall die Öffentlichkeitsarbeit zur Beratung hinzuzuziehen, um Briefing und Entwurfsvorschläge abzustimmen.

Hierbei sei nochmal erwähnt, dass nur in Ausnahmefällen die Fischerfigur alleinstehend und ohne Namen verwendet werden darf und dies zwingend die Zustimmung der Öffentlichkeitsarbeit erfordert.

Buttons in den Leitfarben der Hochschule Wismar, Bemaßung in Millimeter (rechts)



USB-Stick mit dem Hochschullogo als Gravur



besondere Geschenkartikel anlässlich der 100-Jahrfeier 2008: Gläser, Münzprägung

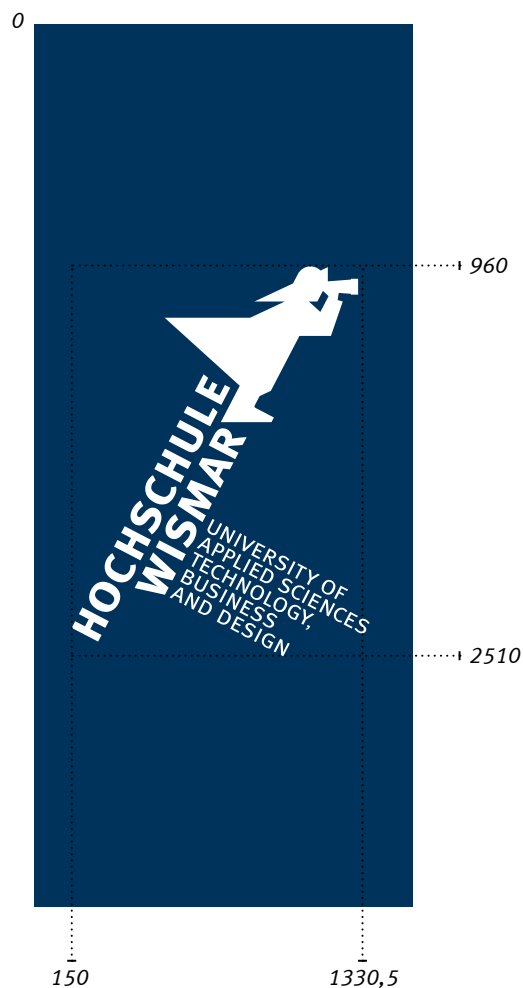


FAHNEN

Ob auf dem Campusgelände oder auch mal bei einer externen Veranstaltung, die Fahnen sind richtige Hingucker. Es existieren verschiedene Größen, die je nach Verwendungszweck angefertigt werden.

Die Anwendung der Sonderfarbe Dunkelblau ist nur ausnahmsweise für die allgemeinen Fahnen gestattet.

Allgemeine Fahne 3,5 x 1,5 m mit Bemaßung (m)



Allgm. Fahne 1,6 x 1,0 m



Fahnen der Fakultäten 3,5 x 1,5 m



HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%	HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%
Fakultät für Ingenieurwissenschaften				Fakultät für Ingenieurwissenschaften			
HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%	HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%
Fakultät für Ingenieurwissenschaften				Fakultät für Ingenieurwissenschaften			
HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%	HKS 50 K -Blau-	100%	55%	30%
Fakultät für Ingenieurwissenschaften				Fakultät für Ingenieurwissenschaften			
HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%	HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften				Fakultät für Wirtschaftswissenschaften			
HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%	HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften				Fakultät für Wirtschaftswissenschaften			
HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%	HKS 65 K -Grün-	100%	55%	30%
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften				Fakultät für Wirtschaftswissenschaften			
HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%	HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%
Fakultät Gestaltung				Fakultät Gestaltung			
HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%	HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%
Fakultät Gestaltung				Fakultät Gestaltung			
HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%	HKS 7 K -Orange-	100%	55%	30%
Fakultät Gestaltung				Fakultät Gestaltung			

HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%	HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%	HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%	HKS 97 K -Anthrazit-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%	HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%	HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%	HKS 99 K -Silber-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
-Hellgrau-	40%	30%	20%	-Hellgrau-	40%	30%	20%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
-Hellgrau-	40%	30%	20%	-Hellgrau-	40%	30%	20%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
-Hellgrau-	40%	30%	20%	-Hellgrau-	40%	30%	20%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			

HKS 50 N -Blau-	100%	55%	30%	HKS 50 N -Blau-	100%	55%	30%
Fakultät für Ingenieurwissenschaften				Fakultät für Ingenieurwissenschaften			
HKS 50 N -Blau-	100%	55%	30%	HKS 50 N -Blau-	100%	55%	30%
Fakultät für Ingenieurwissenschaften				Fakultät für Ingenieurwissenschaften			
HKS 65 N -Grün-	100%	55%	30%	HKS 65 N -Grün-	100%	55%	30%
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften				Fakultät für Wirtschaftswissenschaften			
HKS 65 N -Grün-	100%	55%	30%	HKS 65 N -Grün-	100%	55%	30%
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften				Fakultät für Wirtschaftswissenschaften			
HKS 7 N -Orange-	100%	55%	30%	HKS 7 N -Orange-	100%	55%	30%
Fakultät Gestaltung				Fakultät Gestaltung			
HKS 7 N -Orange-	100%	55%	30%	HKS 7 N -Orange-	100%	55%	30%
Fakultät Gestaltung				Fakultät Gestaltung			
HKS 97 N -Anthrazit-	100%	55%	30%	HKS 97 N -Anthrazit-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			
HKS 97 N -Anthrazit-	100%	55%	30%	HKS 97 N -Anthrazit-	100%	55%	30%
Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen				Allgemeine Darstellung, Verwaltung, zentrale Einrichtungen			

Impressum

Herausgeber: Rektorat der Hochschule Wismar

Redaktion: Kerstin Baldauf (verantw.)

Gestaltung/Layout: Maria Tonn, Daniela Malchow

Druck: adiant Druck

Anschrift der Redaktion: Hochschule Wismar,
Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1210, 23952 Wismar

Telefon: +49 3841 753-200

E-Mail: pressestelle@hs-wismar.de

Website: www.hs-wismar.de

